

31.05.2016 – 13:45 Uhr

Standortvorteil: Wirtschaftsraum Zürich wird mit neuem Gotthardtunnel noch attraktiver

Zürich (ots) -

Mit der Eröffnung des NEAT-Basistunnels am Gotthard rücken die wirtschaftlichen Zentren Zürich und Mailand näher zusammen. Dank der noch besseren Erreichbarkeit wird die Greater Zurich Area als Sprungbrett zu Europa noch attraktiver für Investoren.

Die Greater Zurich Area mit dem Flughafen Zürich ist bereits heute einen Brückenkopf zu Europa mit strategischer Bedeutung für ausländische Investoren. Mit der neuen NEAT-Verbindung wird der Wirtschaftsraum Zürich als Tor zur Gotthardregion und zur Metropolitanregion Mailand/Lombardei noch attraktiver. Zwei Wirtschaftsregionen rücken näher zusammen und sind für Unternehmen noch besser und schneller erreichbar. Die Reisezeiten im nationalen und internationalen Personenverkehr verkürzen sich deutlich und der neue Tunnel ermöglicht neben schnelleren Reisen auch den effizienteren Transport von Gütern auf der Schiene. Unternehmen in der Greater Zurich Area erhalten mit der neuen Eisenbahnverbindung auch besseren Zugang zu den Hochseehäfen Italiens – ein wichtiger Wettbewerbsvorteil.

Wirtschaftsraum Zürich kann Markt Italien besser erschliessen

Damit setzt sich die Erweiterung des Wirtschaftsraums Zürich nach Süden – nach dem Beitritt des Kantons Uri zur Greater Zurich Area zum ersten Januar 2016 – fort. Durch das Zusammenrücken des stärksten Wirtschaftsraums der Schweiz – der Greater Zurich Area – und der Metropolitanregion Mailand/Lombardei können Unternehmen und Investoren den bedeutenden Markt Italien aus der Schweiz heraus weit besser bearbeiten. Gleichzeitig wird der Wissens- und Technologietransfer auch für die Bildungs- und Forschungsinstitutionen beidseits der Alpen begünstigt.

Umgekehrt gilt für Italien: der starke Trend zur Internationalisierung wird durch die neue Tunnelverbindung begünstigt. Für expansionswillige italienische Firmen erhält der Wirtschaftsraum Zürich durch die neue Nähe eine noch grössere Bedeutung.

Sonja Wollkopf Walt, Geschäftsführerin der Greater Zurich Area AG sagt: «Der internationale Wettbewerb unter den Metropolitanregionen um ausländische Unternehmen hat sich in den vergangenen Jahren intensiviert. Die leistungsfähige Bahnverbindung zwischen Zürich und Mailand erhöht die Wettbewerbsfähigkeit des Standorts Schweiz und insbesondere des Wirtschaftsraums Zürich.»

Die Greater Zurich Area AG

Die Non-Profit-Organisation Greater Zurich Area AG ist die operative Standortmarketing-organisation des Wirtschaftsraums Greater Zurich Area. Sie akquiriert internationale Unternehmen im Ausland und unterstützt und betreut diese gemeinsam mit ihren kantonalen und städtischen Partnern von der Standortevaluation bis zur Unternehmensgründung. Trägerin ist die 1998 in Public-Private-Partnership gegründete Stiftung Greater Zurich Area Standortmarketing. Mitglieder sind die Kantone Glarus, Graubünden, Schaffhausen, Schwyz, Solothurn, Uri, Zug und Zürich, die Region Winterthur und die Stadt Zürich, sowie mehrere renommierte Unternehmen der Privatwirtschaft.

www.greaterzuricharea.com

Kontakt:

Reto Sidler, Leiter Kommunikation und Marketing

Greater Zurich Area AG (GZA)

Tel.: +41 44 254 59 07

reto.sidler@greaterzuricharea.com

Greater Zurich Area AG
Limmatquai 122
8001 Zürich / Switzerland
Phone +41 44 254 59 59

info@greaterzuricharea.com
www.greaterzuricharea.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003851/100788735> abgerufen werden.